



# Sammlung Theaterzettel

## Die Piccolomini

Schiller, Friedrich

1905-04-12

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim.

Mittwoch, den 12. April 1905.

44. Vorstellung im Abonnement C.

**Schiller-Cyclus.**

5. Vorstellung:

**Wallenstein's Lager.**

Vorspiel in einem Akt von Friedrich Schiller.

Regie: Carl Dalmonico.

**Personen:**

Wachtmeister ) eines Terzky'schen  
Trompeter ) Karabiner-Regiments  
Konstabler  
Scharfschützen  
Hollische reitende Jäger  
Arkebussier vom Regiment Tiefenbach  
Kürassier von einem lombard. Regiment  
Kürassier von einem wallon. Regiment  
Buttlerischer Dragoner

(Alex Kökert.  
(Karl Neumann Hoditz.  
Bruno Hildebrandt.  
(Emil Vanderstetten.  
(Hugo Schödl.  
(Alfred Möller.  
(Hans Ausfelder.  
(Gustav Kallenberger.  
(Wilh. Semes.  
Joachim Kromer.  
Franz Ludwig.  
Hugo Voisin.

Ein Kroat  
Ein Ublan  
Ein Rekrut  
Ein Bürger  
Ein Bauer  
Ein Bauernknabe  
Kapuziner  
Markederin  
Eine Aufwärterin  
Ein Soldatenjunge  
Ein Schulmeister

Adolf Peters.  
Carl Lobertz.  
Alfred Sieder.  
Richard Eichrodt.  
Paul Tietsch.  
Emma Grötzer.  
Emil Hecht.  
Elise De Lank.  
Luise Wagner.  
Marie Kersebaum.  
Heinrich Brentano.

Soldaten. Knaben. Marketenderinnen. Der Schauplatz ist im Wallenstein'schen Lager vor der Stadt Pilsen in Böhmen.  
Die neue Dekoration entworfen von Direktor Auer, — ausgeführt von Hoftheatermaler Remler.

**Hierauf:****Die Piccolomini.**

Schauspiel in 5 Akten von Friedrich Schiller.

Regie: Carl Dalmonico.

**Personen:**

Wallenstein, Herzog zu Friedland, Generalissimus im dreissigjährigen Kriege  
Herzogin von Friedland seine Gemahlin  
Thekla, seine Tochter  
Octavio Piccolomini, Generalleutnant  
Max Piccolomini, sein Sohn, Oberst eines Kürassier-Regiments  
Graf Terzky, Wallensteins Schwager, Chef mehrerer Regimenter  
Gräfin Terzky, seine Gemahlin  
Illo, Feldmarschall, Wallensteins Vertrauter  
Isolani, General der Kroaten  
Buttler, Chef eines Dragoner-Regiments  
Tiefenbach,  
Don Maradas,  
Götz,  
Colalto,

*Julie Schulz*  
Hanna v. Rothenberg  
Toni Wittels.  
Hans Godeck.  
Georg Köhler.  
Hans Ausfelder.  
Riza Bajor.  
Paul Tietsch.  
Emil Hecht.  
Christian Eckelmann.  
Richard Eichrodt.  
Karl Lobertz.  
Eduard Jachtmann.  
Theodor Starke.

Rittmeister Neumann, Terzky's Adjutant  
Kriegsrat von Questenberg  
Ein Kornet  
Kellermeister des Grafen Terzky  
Erster  
Zweiter  
Dritter } Diener des Grafen Terzky  
Vierter  
Fünfter  
Diener Wallensteins  
Ein Diener Octavio's

Alexander Kökert.  
Karl Neumann-Hoditz.  
Gustav Kallenberger.  
Karl Ernst, Carl Dalmonico  
Karl Welde.  
Adolf Peters.  
Georg Harder.  
Richard Corvil.  
August Krebs.  
Bruno Hildebrandt.  
Heinrich Füllkrug.

Oberste, Generale.  
Ort der Handlung: Pilsen.

\* \* \* Wallenstein: . . . . . Herr Georg Molenar vom Kgl. Hoftheater in Berlin als Gast.

Die neue Dekoration des 3. Aktes: „Bankettsaal“, — von Hofdekorationsmaler Hartwig in Berlin.

Kasseneröffnung 6 Uhr.

**Anfang 7<sup>1/2</sup> Uhr.**Ende gegen 11<sup>1/2</sup> Uhr.

Nach dem Vorspiel und nach dem dritten Akt des Schauspiels findet je eine grössere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Krank: Ferdinand Langer.

**Eintritts-Preise:**

Nummerierte Plätze.		Eintritts-Preise:	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . . . . .	Mk. 6.— per Platz	Sperrsitz im I. Parkett . . . . .	Mk. 3.50 per Platz
3. und 4. Reihe . . . . .	5.— " "	Sperrsitz im II. Parkett . . . . .	" 2.50 " "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe . . . . .	3.— " "	<b>Nicht nummerierte Plätze.</b>	
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	2.— " "	Stehplatz im Parkett . . . . .	Mk. 2.50 per Platz
2. und 3. Reihe . . . . .	1.50 " "	Parterre . . . . .	1.50 " "
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	2.50 " "	Galerieloge . . . . .	— .80 " "
Loge III. Rang, 2. Reihe . . . . .	1.20 " "	Galerie . . . . .	— .40 " "

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse I statt.

Die nicht nummerierten Plätze werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskassen des Hoftheaters (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Bei der Biletverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an, ausserdem beim Hoftheater-Portier Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bezw. 10 Pfg. (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein Musikalienhdlg. in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Nach jeder Theater-Vorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Strassenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstrasse zur Fahrt nach Ludwigshafen. — Zug 10<sup>42</sup> nach Heidelberg wartet auf Theaterschluss bis spätestens 11<sup>12</sup>, Zug 11<sup>15</sup> nach Schwetzingen und Heppenheim bis 11<sup>45</sup>, Zug 10<sup>55</sup> nach Speyer, Neustadt, Germersheim wartet auf Theaterschluss.

Donnerstag, den 13. April 1905. 44. Vorstellung im Abonnement D.

Schiller-Cyclus. 6. Vorstellung:

**Wallensteins Tod.**

Trauerspiel in 5 Aufzügen von Friedrich Schiller.

\* \* \* Wallenstein: . . . . . Herr Georg Molenar vom Kgl. Hoftheater in Berlin als Gast.

Anfang 7 Uhr.